



Pfingstfreizeit im Allgäu



Noah mit Papa J. Gutenberg



Noah hilft Ausmisten
 Aalen, 30. August 2017

Hallo,

wie vor kurzem angekündigt, senden wir euch nun wieder ein aktuelles Update zu. Wieder einmal haben wir einiges (mit euch) erlebt. Wir waren auf dem DMG-Erlebnistag, bei dem Jonathan Gutenberg spielen durfte und an einer alten Druckerpresse mit den Besuchenden in Kontakt kam. Sehr schön war die Pfingstfreizeit des hiesigen CVJM und der Apis im Allgäu, auf der wir wertvolle Begegnungen hatten. Außerdem waren wir bei manchen zu Besuch oder konnten spontan „alte“ Bekannte und Freunde treffen. Wir haben unseren ersten Familienurlaub unternommen und waren eine Woche am Chiemsee. – Und es liegt nun schon ein Jahr mit der DMG (offiziell) hinter uns. Dazu nun mehr.

Ziel unseres Dienstes

Wir merken, dass vielen nicht (ganz) klar ist, warum wir die Arbeit mit Freiwilligen in Paraguay machen möchten. Was wir tun schon eher, aber was? Wir haben folgendes formuliert und hoffen, dass das Ziel unseres Dienstes so besser verständlich wird.

Was wir wollen:

Wir möchten (jungen) Leuten helfen ihren Platz zur Unterstützung in Paraguay zu finden und ein Segen für die Leute vor Ort zu sein. Sie sollen eine Unterstützung für unsere Missionare und die Menschen sein, mit denen sie arbeiten. Auch

*Kurzzeitler werden:
 Zur Unterstützung vor Ort,
 persönlich & geistlich reifen,
 Berufung finden.*

Ziele unserer Arbeit

möchten wir ihnen helfen geistlich und persönlich zu reifen. Und wir wünschen uns, dass sie eine unvergessliche positive Zeit in Paraguay erleben können. Wir hoffen, dass sie ein Gespür für die Arbeit in der Mission bekommen, und dass sie die Kultur in Paraguay kennen lernen. – So werden sie vielleicht selbst Missionare oder unterstützen die Mission im Gebet und / oder finanziell. – Insgesamt werden mit den Kurzzeitlern die Missionare und Einsatzstellen vor Ort in ihrer Arbeit unterstützt.

Durch Mentoring und Seminare möchten wir den Kurzzeitlern Hilfestellungen für sich und ihre Arbeit geben. Hierzu zählen auch Besuche vor Ort und persönliche Kontakte.

Ein Jahr Vorbereitung

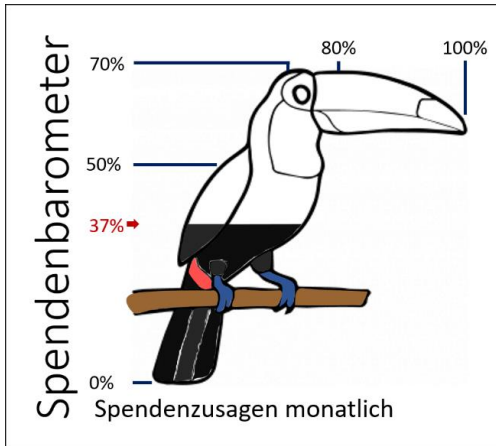
Seit dem 1. September 2016 bereiten wir uns offiziell mit der DMG für unsere Ausreise als Kurzzeit-Koordinatoren bei SIM Paraguay vor. Eine sehr bereichernde, aber auch nicht immer einfache, Zeit. Wir haben viele tolle Begegnungen erleben dürfen. – Es ist genial mit wie viel unterschiedlichen Persönlichkeiten wir zu tun haben dürfen. Es ist krass wie verschieden Lebensläufe sind. Wie anders Menschen glauben und leben und was sie erlebt haben. Sehr interessant und doch auch oft sehr bewegend. – Über Mission und Paraguay, aber auch vieles mehr, haben wir einiges gelernt. Auch weiterhin lernen wir immer wieder neue Dinge dazu. So beschäftigt sich seit einiger Zeit Christine mit der Ehre Gottes. Jonathan mit dem Thema Leid. Zwei Themen, die für uns als Christen und für unseren Dienst vor Ort wichtig sein werden. Mit unserem Leben sollen wir Gott die Ehre geben. Doch selbst bei einem tadellosen Leben bleibt uns Leid nicht erspart. Ein schwieriges Thema. Schwierig ist es für uns auch, dass wir vor einem Jahr dachten, spätestens im Juli geht es los. Und jetzt sind wir immer noch in Deutschland. Doch wir wollen darauf vertrauen, dass Gott weiß, wann der richtige Zeitpunkt ist.



Noah bei einer unserer Veranstaltungen
 (Auf Traktor beim Hoffest der Fam. Strauß/Kirchheim.
 Kuchenverkauf zu Gunsten von uns.)

Ausreise und Finanzen

Noch haben wir noch keine Genehmigung, da wir noch nicht die 70% der monatlichen Spendenzusagen haben. Bisher sieht unser Spendenstand in etwa so aus:



Deshalb heißt es für uns zu warten. Trotzdem wollen wir nicht Däumchen drehen sondern die Zeit weiter zur Vorbereitung nutzen. Ganz nach unserem Begleitvers ALLES mit ganzer Hingabe und ganzem Herzen zu tun – nicht nur in Zukunft in Paraguay sondern auch hier. Jonathan wird daher nun doch schon bei der VHS weiter Spanisch lernen. Ihr dürft uns gerne weiter zu euch und in eure Gruppen einladen. Auch, wenn diese nicht um die Ecke sind.

Ausschneiden, in tägliche Lektüre legen und für uns beten. Danke!

Gebet für Christine, Jonathan und Noah Winarske

Gebet

Dankbar sind wir u.a. für

- viele tolle Begegnungen und Begebenheiten
- wunderschöne Zeit im Urlaub
- einige Spenden- und Gebetszusagen in den letzten Wochen
- gute Skype-Gespräche mit unseren zukünftigen Kolleg/-Innen in Paraguay

Bitte für

- Geduld und Vertrauen im Hinblick auf die Ausreise und die nötige finanzielle Unterstützung hierfür
- weitere gute Begegnungen in Deutschland
- dass wir ein Segen sein dürfen durch den Reisedienst und die Motivation dabei nicht verlieren
- Weisheit beim Aussortieren und Ausmisten und dass wir uns dabei einig sind :) (Was heben wir auf und lagern es in Deutschland? Was nehmen wir mit nach Paraguay? Was geben oder werfen wir weg?)

Kommende Termine

Unsere nächsten größeren Termine in unserer Vorbereitung / Reisedienst sind u.a.:

Datum	Termin	Ort
So., 3.9.	Missionstag	Dautphetal
9. - 10.9.	Missionswochenende	Wolfsburg
Mi., 13.9.	Männergebetsbund	St. Johann
So., 24.9.	DMG-Herbstmissionsfest	Sinsheim
Mi., 27.9.	Beginn Spanisch-Kurs	Aalen
16.-21.10.	DMG-Klausurwoche	Sinsheim

Herzlichst laden wir euch zu diesen auch ein. Auf den jeweiligen Ort und Zeit könnt ihr uns gerne ansprechen.

Liebe Grüße,



Christine, Jonathan und Noah Winarske

Unser Vers für unseren Dienst:

Worin auch immer eure Arbeit besteht – tut sie mit ganzer Hingabe, denn 'letzlich' dient ihr nicht Menschen, sondern dem Herrn.

Kolosser 3,23 (NGÜ)

Einladung



Familie C. & J. Winarske
Egerlandstraße 21
D-73431 Aalen
+49 (0)7361 / 55 79 97
info@update-winarske.de
www.update-winarske.de

Spendenkonto Deutschland: DMG interpersonal e.V.
Volksbank Kraichgau
IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE
Verwendungszweck: P10830 & J.& C. Winarske + Anschrift

Spendenkonto Schweiz: Schweizerische Missionsgemeinschaft Künsnacht/ZH
Postgiro Zürich, Nr. 80-42881-3
IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3
BIC: POFICHBEXXX
Verwendungszweck: für DMG Winarske + Anschrift